

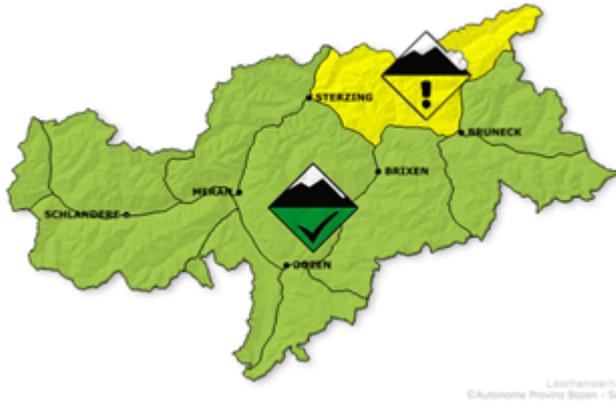


## Prognose der Lawinengefahr für **Samstag 8. April 2017**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Freitag 07. April 2017

# AM MORGEN GÜNSTIGE TOURENVERHÄLTNISSE

### Situation in der Früh



### Entwicklung im Tagesverlauf

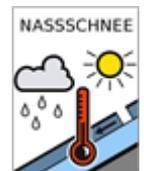
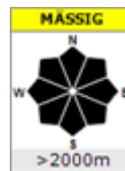
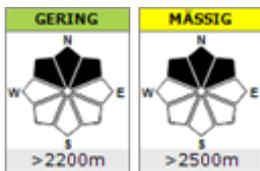


Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme



## Lawinengefahr

Am Morgen ist die Lawinengefahr allgemein GERING, STUFE 1. Einzelne Gefahrenstellen kann man im wenig begangenen, schattigen Steilgelände aufgrund des Altschneeproblems finden, hier sind Lawinen mittlerer Größe denkbar. Kleine Rutsche können dagegen im exponierten, felsigen Gelände gefährlich werden. Entlang des östlichen Alpenhauptkammes herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2. Hier hält der Nordstau bis in die Nacht auf Samstag an und bringt etwas Neuschnee. Lokale Tribschneepakete müssen als störungsanfällig betrachtet werden.

Mit dem Temperaturanstieg und der Sonnenstrahlung steigt im Tagesverlauf die Gefahr von spontanen, als auch von Wintersportlern auszulösenden Lawinen rasch an.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90%

## Allgemeine Situation

Die klare Nacht verhilft zu einem guten Wiedergefrieren der Schneedecke und zu einer Verfestigung der Schneeoberfläche. Der zuletzt vor allem in den östlichen Landesteilen gefallene Schnee hat sich mit der Altschneedecke verbunden. Aufgrund der milden Temperaturen und des sonnigen Wetters muss man auf eine gute zeitliche Einteilung der Tour achten, dies in Abhängigkeit von der Meereshöhe und vor allem der Exposition der Hänge. Im Tagesverlauf nimmt die Lawinengefahr rasch zu. Die Schneedecke hat oft eine schlechte Basis, die zu Überraschungen führen kann bei möglichen Lawinen mittlerer Größe.

## Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet